

Buchtipps Juni 2017

Star Wars – Das Erwachen der Macht. (Der offizielle Comic zum Film) 78 Seiten. Der Kampf zwischen Rebellen und Imperium geht weiter! Aus der Asche des Galaktischen Imperiums ging die sogenannte Neue Ordnung hervor und der düstere Schatten der Dunklen Seite der Macht fällt seitdem erneut auf das gesamte Universum. Die einzige Hoffnung ist Luke Skywalker, der letzte der Jedi-Ritter. Doch er verschwand vor langer Zeit spurlos in den Weiten des Weltraums. Wird es der neuen Generation von Widerstandskämpfern gelingen, den Jedi-Meister aufzuspüren? Die Geschichten rund um Star-Wars werden besonders von Buben gerne gelesen. Nun sind sie auch in Comic-Form erhältlich!

Eymardo Toledo, Bené, schneller als das schnellste Huhn. 32 Seiten. Bilderbuch: Eigentlich heißt er Benedito da Silva, der Junge mit der Nummer 10. Aber alle nennen ihn einfach Bené. Fußball ist für Bené das Größte. Das Tollste überhaupt, von der köstlichen Feijoada, die seine Mutter zubereitet, einmal abgesehen. Egal, was Bené macht und wohin er geht, Bälle begleiten ihn überallhin. Er spielt damit, er träumt davon. Aber Benés Familie lebt auch von den Bällen, sie nähen in Handarbeit jeden Tag vier oder fünf Stück davon. Es ist Benés Aufgabe, die Bälle zu testen – nur die guten werden verkauft. Eine Geschichte, die sensibel macht für fremde Lebenswelten.

Olivier Tallec, Wer war´s wo? 32 Seiten. Bilderbuch: Wer ist in den Farbeimer getreten? Der Waschbär mit der Taucherbrille? Oder der gelbe Typ mit der roten Hose? Und wer hat seine riesigen Pantoffeln vergessen? Dem Streifentier sind sie bestimmt zu groß. Ob sie dem brummigen Eisbären passen? Oje, und wer ist beim Trampolinspringen halb aus dem Buch herausgeflogen? Wer genau hinguckt, findet auf jeder Doppelseite den Gesuchten - und entdeckt viele andere witzige Details. Ein Buch das auf spielerische Weise die Konzentration und das genaue Schauen trainiert.

Mo Willems, Du hast einen Vogel auf dem Kopf. 57 Seiten. Bilderbuch: Elefant Gerald ist nicht beglückt, als Schweinchen ihm mitteilt, dass sich ein Vogel auf seinem Kopf niedergelassen hat. Noch schlimmer: Bald sind es zwei! Was aber passiert, wenn ein Vogelpärchen sich irgendwo niederlässt? Genau: Sie bauen ein Nest. Und dann? Gerald ahnt es, seine Laune sinkt beträchtlich. Umso entzückter ist Schweinchen. Und hat eine gute Idee. Nur – ob es darüber am Ende genauso froh ist wie Gerald? Die Fortsetzung von „Das Buch über uns“ gefällt uns genauso gut wie der erste Band!

Wunderdinge – Weltliteratur für Kinder. 170 Seiten. Ab 6 Jahren: Wie keine andere schafft es Lisbeth Zwerger, sich Stoffen aus der Weltliteratur zu nähern.

Die literarischen Stoffe werden durch ihre Bilder noch lebendiger und eignen sich hervorragend, Kindern große Geschichten nahezubringen. Dieser wunderbare Sammelband bietet eine Fülle an herausragenden Illustrationen und ebensolchen Texten, an der sich kleine wie auch große Leser erfreuen werden. In diesem Band enthalten sind: Der kleine Häwermann (Theodor Storm) Der Nussknacker (E.T.A. Hoffmann) Das Geschenk der Weisen (O. Henry) Das Gespenst von Canterville (Oscar Wilde) Wie das Kamel zu seinem Höcker kam (Rudyard Kipling)...

Patrick Wirbeleit, Antonia war schon mal da. 40 Seiten. Bilderbuch: Wenn gute Freunde reisen gehen, gibt's unterwegs ganz viel zu sehen. Das denken sich auch der kleine Biber und seine Freunde Buntspecht, Lurch und Igel. Schnell noch Antonia abgeholt und nichts wie los in die weite Welt! Womit sie nicht gerechnet haben: Antonia hat keine Lust. Nicht nur das, sie behauptet auch noch frech, sie habe die Welt längst gesehen. So machen sich die vier eben ohne ihre Freundin auf die Socken. Wie groß ist ihr Erstaunen, als sie feststellen: Ob hoch in den Bergen oder in den Tiefen des Meeres... Antonia war schon mal da! Reime erleichtern das sinnerfassende Lesen, indem sie den Erwartungshorizont vorgeben. Das richtige Buch für die Urlaubszeit!

Erhard Dietl, Die Olchis bekommen ein Haustier. 26 Seiten. Bilderbuch: Die Olchi-Kinder finden auf ihrer Müllkippe ein großes, grünes Ei, aus dem kurz darauf ein grünes Wesen schlüpft: ein Flugdrache. Man beschließt, ihn zu behalten. Als er krank wird, tun die Olchis alles, damit er wieder auf die Füße kommt. Nichts hilft. Erst als der Drache in den Schmuddelteich fällt und dort literweise Schmuddelbrühe schlabbert, ist klar, was ihm gefehlt hat. Als er dann auch noch Olchi-Omas Stuhl in Brand setzt, sind sich alle einig, wie er heißen soll: Feuerstuhl.

Brettspieltipp: Einfach alles! Für 1 bis viele Spieler ab 5 Jahren: Wie heißt eigentlich der Hund auf Türkisch? Und wie spricht man ihn chinesisch aus? Ein Haus hat ein rotes Ziegeldach, das ist doch klar, und ein Sessel kann nur gemütlich grün sein. Wenn zwei sich streiten, teilt sich die Welt wütend in Rot und Schwarz – jedenfalls in den Augen von Rotraut Susanne Berner. »Einfach alles!« ist eine Kinder-Enzyklopädie in Kartenform, eine Wort-Schatzkiste. 150 Begriffe des täglichen Lebens hat die Künstlerin gezeichnet, gemalt oder collagiert. Auf der Rückseite jeder Karte steht das Wort in sieben Sprachen (deutsch, englisch, französisch, spanisch, türkisch, chinesisch, arabisch). Außerdem ein passendes Sprichwort oder eine Redensart. Ein Begleitheft gibt kundige Anregung zum kreativen Umgang mit dem Bilder-Wort-Schatz.